



Von der Wimsener Höhle durchs Glastal nach Hayingen

PROGRAMM: wandern, besichtigen

ORTE: Hayingen, Wimsen

<i>Rathaus Wimsener Höhle</i>	Von Reutlingen aus gelangen wir mit dem Bus nach Zwiefalten. Wanderung: In Zwiefalten wenden wir uns Richtung Gossenzugen und wandern bis nach Wimsen zur Wimsener Höhle. Die Wimsener Höhle, auch Friedrichshöhle genannt (nach dem württembergischen Kurfürsten Friedrich, der hier einen Besuch machte), ist die einzige mit dem Kahn befahrbare Wasserhöhle Deutschlands. In ihr entspringt die Zwiefalter Ach. Mit dem Kahn wird man ca. 70 m in eine große Halle gefahren. Hier kann man eine Höhle in ihrer Entstehung beobachten. Das Karstwasser fließt ab, löst dabei Kalk von den Wänden ab und vergrößert dadurch die unterirdischen Räume.
<i>Kahnfahrt</i>	Nach einer Kahnfahrt in der Höhle geht es weiter und nach ca. 20 Min. durch eine schöne Kastanienallee zum Schloss Ehrenfels. Wir biegen nach rechts und nach der Brücke wieder nach links ab und kommen bald darauf in den Wald. Bei der Abbiegung ins Schweiftal können wir einen Abstecher über den neu gerichteten Pfad zur Ruine Altehrenfels unternehmen und die schöne Aussicht genießen. Im "Felsennest" Ruine Altehrenfels (erbaut 1220 als Sommerresidenz der Äbte von Zwiefalten) hielten sich Räuber versteckt, weshalb das Kloster Zwiefalten die Burg 1516 abbrechen ließ. Sie wurde vor wenigen Jahren wieder saniert.
<i>Ruine Altehrenfels</i>	Wer will, kann hier direkt durch das Schweiftal Richtung Hayingen weiterwandern. Es bietet sich jedoch an, die Wanderung durch das Glastal fortzusetzen. Das Glastal (benannt nach der Glashütte, welche sich gegenüber dem Lämmerstein befunden hat), ist in seinem oberen Teil ein Trockental, das einmal ein Marktweg, ganz früher wohl eine Heerstraße war. In geologisch jüngerer Zeit
<i>Glastal</i>	

Informationen

Verkehrsamt Hayingen:

Tel.: 07386/97777-23, Fax: 9777-33

e-mail: info@hayingen.de

Internet: www.hayingen.de

Naturtheater der Stadt Hayingen:

Spielzeit Anfang Juli bis Anfang September,

Sa 20 Uhr und So 14.30 Uhr,

Freitagvorstellung nach besonderer Ankündigung;

Tel.: 07386/286, Fax: 1048,

Internet: www.naturtheater-hayingen.de

Wimsener Höhle:

mit dem Boot 70 m befahrbar;

geöffnet: April - Okt. täglich 9 - 17.30 Uhr;

Anmeldung von Gruppen erforderlich; Nov. -

März mögliche Sonderführungen nach Voran-

meldung; Tel.: 07373/2813

Fahrradverleih:

Flair-Hotel Gasthof Hirsch, Indelhausen;

Tel.: 07386/97780

sank das Oberflächenwasser in die Tiefe ab. Unterhalb der Felswände entspringt in einer Karstquelle der Hasenbach.

Immer am Bach entlang geht es vorbei an mächtigen Felsen und der Bären- und der Glashöhle (Taschenlampe empfehlenswert) und schließlich kommen wir zum Rastplatz Hayingen Brücke (mit Hütte und Grillplatz).

Bären- und Glashöhle

Nach der Überquerung der Straße folgen wir dem Pfad ins Naturschutzgebiet Digelfeld. Das Naturschutzgebiet ist eine der sehenswertesten Wacholderheiden mit seltenen Pflanzen und Orchideen wie z.B. Küchenschellen, Knabenkraut, Fliegenragwurz, Kugelblumen etc. Vom Parkplatz Digelfeld aus wandern wir entlang der Straße nach Hayingen. Von dort gelangen wir mit dem Bus weiter nach Bad Urach.

NSG Digelfeld

Zweifalten - Schweiftal - Hayingen: ca. 8 km

Zweifalten - Glastal - Digelfeld - Hayingen: ca. 12 km

Hayingen ist um 1245 als Handwerkerstadt gegründet worden. Sehenswert ist vor allem der Kappenturm mit Stadtmauerresten. Darin eingebaut steht ein im Jahre 1574 erbautes stattliches Bürgerhaus mit gelb gestrichenem Fachwerk. Das Rathaus ist vermutlich um 1700 ursprünglich als Kaufhaus errichtet worden. Der östliche Giebel zeigt Schmuckfachwerk mit anhängenden Renaissance-Erkern, der westliche Giebel dekorative Bemalung. Die Stadtkirche St. Vitus wurde ursprünglich als Wehrkirche abgelegt und nach Beschädigung im Jahre 1724 zur Hallenkirche mit barocken Stilelementen umgebaut.

Hayingen

Weit bekannt ist Hayingen aber durch seine Freilichtbühne, in der Jahr für Jahr in den Sommermonaten Volksstücke für die ganze Familien gespielt werden.

*Naturtheater
Hayingen*

Buslinie

7607

7645



Wanderkarten

1:50.000, Blatt L 7722 Munderkingen

1:50.000 mit Radwanderwegen, Blatt 20 Sigmaringen/Ehingen

1:50.000 Rad- und Wanderkarte Donau/Alb

1:25.000 Wanderkarte und Stadtplan Luftkurort Hayingen

Fahrplan

Von Reutlingen Hbf/Busbahnhof fährt ein Bus der RAB-Linie 7607 Mo - Fr um 9.18 nach Zwief-

alten Post (an 10.16 Uhr).

„Spätaufsteher“ können von Reutlingen Hbf um 11.02 Uhr mit der Ermstalbahn bis Bad Urach fahren (an 11.27 Uhr). Vom Busbahnhof Bad Urach fährt an Schultagen die RAB-Linie 7645 um 11.32 Uhr direkt zur Wimsener Höhle (an 12.44 Uhr).

Eine günstige Rückfahrgelegenheit besteht Mo - Fr um 17.31 Uhr mit RAB-Linie 7645 von Hayingen, Münsinger Straße nach Bad Urach Busbahnhof (an 18.22 Uhr) und anschließend mit der Ermstalbahn ab Bad Urach (18.30 Uhr) nach Reutlingen Hbf (18.56 Uhr).